**Mit „Nouveaux Talents“ wird die RTS die aufstrebenden Sterne der klassischen Musik live und vor Publikum präsentieren**

Lausanne, den 1. Oktober 2024 - RTS Espace 2 wird die hervorragende Akustik des Musiksaals von La Chaux-de-Fonds nutzen, um jungen Künstlerinnen und Künstlern im Alter von 25 bis 30 Jahren, die ihre Karriere in der anspruchsvollen Welt der klassischen Musik beginnen, eine Plattform zu bieten. Acht Konzerte sind geplant, jeweils an einem Sonntag im Monat ab dem 20. Oktober, in Zusammenarbeit mit der Société de Musique de La Chaux-de-Fonds.

Damit sich die neue Generation klassischer Musikerinnen und Musiker auf den grossen Bühnen etablieren kann, braucht sie Sichtbarkeit und die Möglichkeit, sich einem Publikum und den Medien zu stellen. Das ist das Ziel der Konzertreihe „Nouveaux Talents“ von RTS Espace 2: Sie bietet den besten Schweizer Talenten der klassischen Musik – von Solo bis zur Kammermusik – eine herausragende Chance.

Am Sonntag, den 20. Oktober, wird die RTS diese jungen Künstlerinnen und Künstler im Alter von 25 bis 30 Jahren im renommierten Musiksaal von La Chaux-de-Fonds empfangen – einem Kulturerbe und Konzertsaal von höchstem Ansehen – und lädt das Publikum zu einer „Carte Blanche“ ab 17 Uhr ein, die gleichzeitig live auf RTS Espace 2 übertragen wird. Nach diesem ersten Konzert folgen sieben weitere „Nouveaux Talents“-Konzerte, die jeden Monat bis Mai 2025 in Zusammenarbeit mit der Société de Musique de La Chaux-de-Fonds stattfinden werden.

„Es ist eine wesentliche Aufgabe des öffentlichen Dienstes, die Exzellenz unserer jungen Interpretinnen und Interpreten bekannt zu machen, indem wir ihnen eine wunderbare Herausforderung bieten“, betont Alexandre Barrelet, Programmchef von RTS Espace 2.

Die Auswahl der Solistinnen und Solisten wurde von einem Expertenteam der RTS nach mehreren Kriterien getroffen: Alter, Karrierestand, Bühnenpräsenz und die Kreativität des Programms. Schweizer Herkunft ist kein Muss, aber von Bedeutung. Auch Solistinnen und Solisten, die von den öffentlich-rechtlichen französischsprachigen Medien anerkannt wurden, sind Teil dieser Konzertreihe.

**Solistinnen und Solisten 2024-2025:**

* **Anna Egholm**: Fesselnde Geigerin, ehemalige Studentin an der HEMU in Lausanne, hat gerade ihr erstes Album veröffentlicht. Konzert am Sonntag, den 20. Oktober 2024 um 17 Uhr.
* **Donatien Bachmann**: Ein in Genf ausgebildeter Musiker, der sich als „neugierig, unruhig und kreativ“ bezeichnet und uns Lust auf Fagott macht. Konzert am Sonntag, den 24. November 2024 um 17 Uhr.
* **Julien Beautemps**: Ein vielseitiger und fantasievoller französischer Akkordeonist, Arrangeur aller Musikrichtungen, um sein Instrument zum Strahlen zu bringen. Gewinner des Prix Jeunes Solistes 2023 der öffentlich-rechtlichen französischsprachigen Medien. Konzert am Sonntag, den 8. Dezember 2024 um 17 Uhr.
* **Sophie Negoïta**: Schweizer Sopranistin mit einer strahlenden Stimme, bereits auf zahlreichen Opernbühnen (Genf, Salzburg) zu sehen. Konzert am Sonntag, den 9. Februar 2025 um 17 Uhr.
* **Amia Janicki**: Diese in Genf ausgebildete junge Geigerin hat bereits zahlreiche internationale Wettbewerbe gewonnen und nimmt an vielen spartenübergreifenden Projekten teil (Tanz, Film). Konzert am Sonntag, den 9. März 2025 um 17 Uhr.
* **Tjasha Gafner**: Harfenistin aus Lausanne, die derzeit auf den grössten europäischen Bühnen triumphiert. Gewinnerin des Prix Jeunes Solistes 2022 der öffentlich-rechtlichen französischsprachigen Medien. Konzert am Sonntag, den 23. März 2025 um 17 Uhr.
* **Héléna Macherel**: Flötistin aus Lausanne, Absolventin der Juilliard School in New York, kürzlich zur ersten Flötistin des Philharmonischen Orchesters Baden-Baden ernannt. Konzert am Sonntag, den 4. Mai 2025 um 17 Uhr.
* **Iris Scialom**: Vielseitige Geigerin, die sich für historische Instrumente, zeitgenössische Musik, indische Musik und Oper interessiert. Konzert am Sonntag, den 18. Mai 2025 um 17 Uhr.